

Raumausstatterin / Raumausstatter (m/w/d)



Als Raumausstatterin oder Raumausstatter bei den Bühnen der Stadt Köln arbeiten Sie in den Dekorationswerkstätten der Bühnen. Hierbei stehen besonders die Gestaltung von Räumen und die Fertigung von Dekorationsarbeiten im Rahmen des Bühnenbaus im Vordergrund.

Der vielseitige Beruf umfasst im Wesentlichen die Gestaltung von Wänden, Decken, Vorhängen, Bespannungen und Fußböden, die Herstellung und Instandhaltung von Polsterungen, die Auswahl des passenden Materials unter Berücksichtigung finanzieller, stilistischer und akustischer Aspekte, sowie Planung und Kostenkalkulation. Darüber hinaus sind Raumausstatterinnen oder Raumausstatter für den Auf- und Abbau von Dekorationen verantwortlich und führen erforderliche Reparaturen durch.

Die Bühnen der Stadt Köln sind mit über 700 Beschäftigten ein Verbund von Spielstätten Oper, Schauspiel und Kinderoper. Sie tragen mit ihren Veranstaltungen dafür Sorge, dass die Kultur- und Bildungsszene Köln lebendig und innovativ bleibt.

Wenn Sie Freude an der Umsetzung künstlerischer Ideen und Vorstellungen haben, handwerklich geschickt und technisch versiert sind und wenn Sie sich darüber hinaus für die Mitarbeit in einem großen Theaterteam begeistern, könnte eine unserer freien Ausbildungsstellen die richtige Berufswahl für Sie sein.

Voraussetzungen für die Einstellung

Schulische Voraussetzungen

- mindestens Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- Freude an Schulfächern mit handwerklicher/gestalterischer Ausrichtung
- in den letzten zwei Schulzeugnissen mindestens befriedigende Leistungen in Mathematik

Persönliche Voraussetzungen

- besondere Begabung und Interesse an handwerklichen Tätigkeiten
- ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- hohe körperliche Belastbarkeit
- gute Auffassungsgabe
- ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigeninitiative



- ein besonderes Interesse an der Arbeit in einem Theaterbetrieb
- Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit
- ein hohes Maß an Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Ihr Führungszeugnis darf keine Eintragungen enthalten

Auswahlverfahren

Nach Ihrer Bewerbung prüfen wir zunächst Ihre Unterlagen. Erfüllen diese die Anforderungen an das jeweilige Berufsbild (unter anderem Vollständigkeit, vorgeschriebener Schulabschluss, erforderlicher Notenspiegel), treffen wir zunächst eine Vorauswahl.

Danach erhalten Sie gegebenenfalls eine Einladung zum persönlichen Kennenlernen im Rahmen eines Vorstellungsgesprächs, sowie das Erstellen eines kleinen Werkstücks.

Nach dem Auswahlverfahren erhalten Sie von uns unmittelbar eine Rückmeldung, auf Wunsch gerne verbunden mit einem Feedback zu den von Ihnen erbrachten Leistungen.

Bei einem erfolgreichen Abschluss erhalten Sie hier zudem alle weiteren Informationen über die geplante Einstellung und das hierbei zu durchlaufende Verfahren. Unter anderem untersuchen unsere Betriebsärztinnen und Betriebsärzte Ihre gesundheitliche Eignung.

Ausbildungsinhalte und -verlauf

Die Ausbildung im Rahmen der Ausbildungsordnung teilt sich in praktische Ausbildungsabschnitte im Betrieb und in Theorieunterricht an einer Berufsschule auf.

Praxis

Die praktische Ausbildung erfolgt in den ausgelagerten, bühneneigenen Werkstätten in Köln-Ehrenfeld, wo gewerkübergreifend die Bühnenbilder unserer umfangreichen Opern- und Schauspielproduktionen gefertigt werden.

Hier lernen Sie unter anderem folgende Arbeitsbereiche kennen:

- die Fertigung von Dekorationsarbeiten im Rahmen des Bühnenbaus,
- die Gestaltung von Wänden, Decken, Vorhängen, Bespannungen und Fußböden,
- den Auf- und Abbau von Dekorationen,
- die Durchführung von nötigen Reparaturen.

Erfahrene Ausbilderinnen und Ausbilder unterstützen Sie während der gesamten Ausbildung. In der praktischen Ausbildung erhalten Sie umfangreiche Einblicke in die interessanten und abwechslungsreichen Bereiche eines Theaterbetriebes.

Theorie

Die theoretischen Grundlagen erwerben Sie am **Richard-Riemerschmid-Berufskolleg**, Heinrichstraße 51, 50676 Köln.

Schwerpunktfächer während der Ausbildung sind unter anderem

- Gestaltungs-, Auftrags- und Arbeitsprozesse,
- Wirtschafts- und Betriebslehre,
- Herstellungs- und Präsentationsprozesse.

Weitere Informationen zur fachtheoretischen Ausbildung finden Sie auf der Internetseite des Richard-Riemerschmid-Berufskollegs.

<http://www.rrs-berufskolleg.de/>

Bezahlung

Das Ausbildungsgehalt richtet sich nach dem TVAöD (Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes).

Gestaffelt nach den Ausbildungsjahren erhalten Sie monatlich folgende Brutto-Ausbildungsvergütung:

1. Ausbildungsjahr: 1.018,26 Euro
2. Ausbildungsjahr: 1.068,20 Euro
3. Ausbildungsjahr: 1.114,02 Euro

Darüber hinaus werden vermögenswirksame Leistungen und eine Jahressonderzahlung gewährt.

Der jährliche Erholungsurlaubsanspruch während der Ausbildung beträgt 30 Tage.

Einstellungstermin, Ausbildungsdauer und Bewerbung

Die Ausbildung dauert drei Jahre.

Nächster Einstellungstermin: 01.08.2021

Bewerbungsfrist: bis 15.11.2020

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Fragen beantworten wir gerne unter 0221 / 221 - 28250.

Ihre Bewerbung, inklusive Lebenslauf, Kopien der letzten zwei Schulzeugnisse sowie ggfs. Fotos von eigenen Arbeiten und Zeichnungen, **erbitten wir vorzugsweise per E-Mail ausschließlich in oben genanntem Zeitraum.**

E-Mail: ausbildung@buehnen.koeln

Postanschrift:

Bühen Köln
Abteilung für Personalservice
Frau Susanne Lambertz
Postfach 101061
50450 Köln

Die Stadt Köln fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und begrüßt deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY - Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikats DIVERSITY.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Die Stadt Köln hat sich selbst verpflichtet, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen und unterrepräsentierten Berufsbereichen zu erhöhen. Frauen sind deshalb ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Zudem sollen sich die individuellen Arbeitszeitwünsche von Männern und Frauen mit Familienpflichten in allen Ebenen wiederfinden

Bewerbungen von Migrantinnen und Migranten sind willkommen.